

## Herren Kreisliga Gr. Nord

TTF 1956 Niederbieber II : TSG 1920 Mackenzell  
Samstag, 10.02.2024, 16:30 Uhr

### Zwei Punkte dank Kempf für die TTF 1956 Niederbieber II in der Herren Kreisliga Gr. Nord

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber der TTF 1956 Niederbieber II am vergangenen Samstag in der Herren Kreisliga Gr. Nord beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 11. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Flügel / Krause. Nach diesem trotz Ersatzstellung erzielten Erfolg haben die Spieler um den Einser Marco Flügel nun 7 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Flügel / Krause wehrten eine 1:0 Satzführung von Schmitt / Kohl ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Heil / Vieth das Spiel mit 1:3 gegen Dees / Wagner abgaben und eine Niederlage kassierten. Haber / Kempf überzeugten im Doppel gegen Müller / Koch, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim anschließenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Carsten Müller fand indes Marco Flügel von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen daraufhin Rainer Krause bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jörg Schmitt ab dem ersten Ballwechsel. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Daniel Julean-Schwab das Spiel gegen Stefan Wagner mit 1:3 verlor. Mit 3:1 hatte Matthias Heil im Doppel gegen Thomas Dees indessen die Nase vorn. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Keine Chancen ließ Markus Kempf daraufhin bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Michael Koch. Sebastian Vieth hatte gegen Gerhard Kohl trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 11:13, 5:11, 7:11 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der TTF 1956 Niederbieber II und der TSG 1920 Mackenzell in die Box. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Jörg Schmitt war derweil Marco Flügel, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Beim wenig später folgenden 11:5, 11:5, 11:8 gegen Carsten Müller fand Rainer Krause wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Nach diesem Einzel steht Krause somit bei 8 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Müller ein 11:9 ausweist. Daniel Julean-Schwab konnte im Spiel gegen Thomas Dees einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. 11:2 (Julean-Schwab) bzw. 8:11 (Dees) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Matthias Heil im Spiel gegen Stefan Wagner bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Markus Kempf und Gerhard Kohl, die Markus Kempf letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Völlig ohne Chance war Kempf hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Es war ein langes Spiel, bis Sebastian Vieth seine 2:3-Niederlage gegen Michael Koch quittieren

musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Flügel / Krause und Dees / Wagner, die Flügel / Krause letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Damit war der 9. Punkt für die TTF 1956 Niederbieber II im Kasten.

Durch diesen Sieg hat die TTF 1956 Niederbieber II nun 7 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während die TSG 1920 Mackenzell nach der Niederlage jetzt 3 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen DJK-SSV 1958 Großenluder III (TTF 1956 Niederbieber II) bzw. gegen den Hünfelder SV 1919 II (TSG 1920 Mackenzell).

#### **Statistik:**

##### **TTF 1956 Niederbieber II**

Doppel: Flügel / Krause 2:0, Heil / Vieth 0:1, Haber / Kempf 1:0

Einzel: M. Flügel 0:2, R. Krause 1:1, D. Julean-Schwab 1:1, M. Heil 2:0, M. Kempf 2:0, S. Vieth 0:2

##### **TSG 1920 Mackenzell**

Doppel: Dees / Wagner 1:1, Schmitt / Kohl 0:1, Müller / Koch 0:1

Einzel: J. Schmitt 2:0, C. Müller 1:1, T. Dees 0:2, S. Wagner 1:1, G. Kohl 1:1, M. Koch 1:1